

MITGLIEDERRUNDSCHREIBEN 13/2020

1. Technische Angelegenheiten

1.1 BRV-Merkblatt „Verwertung von Ausbauasphalt“

Im Rahmen des Jubiläumskongresses wurde das überarbeitete Merkblatt „Verwertung von Ausbauasphalt“ erstmals aufgelegt.

Ausbauasphalt ist ein wertvoller Rohstoff, der beim Rückbau von Asphaltflächen in Form von Asphaltfräsgut bzw. Asphaltaubruch anfällt. Aufgrund seiner stofflichen Zusammensetzung, bestehend aus hochwertigen Gesteinsmaterialien und Bitumen, ist Ausbauasphalt einer möglichst hochwertigen Verwertung zuzuführen.

Die Neuauflage des Merkblattes erfolgte aufgrund der Neuausgabe mehrerer Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS) und aufgrund des Inkrafttretens der novellierten Recycling-Baustoffverordnung.

Sie erhalten als Mitglied des BRV dieses Merkblatt demnächst mit der Post zugesandt.

2. Veranstaltungen

2.1 Rückblick BRV-Jubiläumskongress 2020

Anlässlich des 30-jährigen Bestandsjubiläums veranstaltete der BRV im Parkhotel Schönbrunn einen Jubiläumskongress.



(Fotocredits: APA)

Einleitend stellte SC Dipl.-Ing. Holzer fest, der BRV sei ein verlässlicher Partner und werde vom Bundesministerium sehr geschätzt.

Im Rahmen seines Fachvortrages stellte Holzer fest, dem Ansinnen des BRV, **Vorabsiebmaterial** in Zukunft **nicht mehr im Falle der Deponierung chemisch analysieren zu müssen**, könne **demnächst** nähergetreten werden. Analyseergebnisse des BRV, aber auch des BMK, zeigen, dass die Qualität der Vorabsiebmaterialien aus der Baustoff-Recyclingproduktion entsprechend gut ist, um diese ohne Analyse auf Baurestmassendeponien ablagern zu können. Dies soll in der 2021 zu erwartenden „großen“ Deponieverordnungsnovelle berücksichtigt werden, davor könnte dies erlassmäßig festgestellt werden.



SC Holzer begrüßt

Auch dem **Abfallende für Bodenaushub**, aus dem Recycling-Baustoffe hergestellt werden sollen, könnte nähergetreten werden: Im Herbst werde begonnen werden, das Thema hausintern zu besprechen. Mag. DI Thomas Kasper stellte im Rahmen seines Referates die positiven Effekte eines Abfallendes für Recycling-Baustoffe aus Aushubmaterial dar.

Der Präsident der Europäischen Qualitätssicherungsorganisation für Recycling-Baustoffe, Dr. Miroslav Skopan, hob den hohen Standard österreichischer Recycling-Baustoffe hervor und den **europaweit vorbildlichen Einsatz von Recycling-Baustoffen**. Dies sei auch dem langjährigen Wirken des BRV geschuldet. Namentlich wären da Thomas Kasper zu erwähnen, der im Rahmen der EQAR als Vizepräsident fungiere. Die Technische Leitung der EQAR hat DI Martin Car inne, der langjährig Kontinuität sicherstelle.



Stanek berichtet über die BRV-Richtlinie

Dr. Wolfgang Stanek stellte die Richtlinie für **Recycling-Baustoffe, Teil Aushubmaterialien**, vor: Dabei hob er die unterschiedlichen möglichen Mischungen aus Recycling-Baustoffen hervor. Er plädiert dafür, diese Recycling-Baustoffe mit der Kurzbezeichnung RG (wie in der Richtlinie festgehalten) oder nRG zu versehen, eventuell reinen Bodenaushub mit nG (natürliches Gestein).

Unter der Moderation von Fr. Stadtbaudirektorin Dr. Jilka wurden seitens DI Martin Car die **Änderungen der Abbruchnormen B 2251 bzw. B 3151** vorgestellt: Die Werkvertragsnorm wurde erst **mit 1. Sept. 2020 neu aufgelegt**, die technische Norm B 3151 war schon im Stellungnahme-verfahren und ist nun erneut in Überarbeitung, um die Einwendungen zu berücksichtigen. Car stellt dabei fest, dass die Neuauflage der B 3151 – 2021 zu erwarten – allerdings einer Novellierung der Recycling-Baustoffverordnung bedarf, da die derzeitige RBV die Ausgabe der ÖN B 3151, datiert mit Dezember 2014, verpflichtend vorsieht.



Car stellt Abbruchnormen vor

Prof. Dr. Peter Maydl ging auf die bevorstehende **Novellierung der Bauproduktenverordnung** ein und machte Vorschläge zu einer Textierung der Zukunft.

Ing. Westermayer berichtete über die **Erfahrung mit der Praxis des Abbruches**.

Rechtsanwalt Dr. Andrew P. Scheichl referierte über aktuelle Entscheidungen zum Altlastensanierungsgesetz.

Als **Festredner** ließ **Ing. Günter Gretzmacher** die Geschichte des BRV hochleben:

4 Präsidenten leiteten den Verband bislang, eine Vielzahl von Richtlinien und Merkblättern sowie ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm prägten die Baustoff-Recycling-Landschaft. Da das Bestandsjubiläum des BRV mit dem des Geschäftsführers zusammenfällt, würdigte Gretzmacher das vielfältige Wirken des Geschäftsführers Martin Car bei technischen Normen, Richtlinien und Merkblättern und überreichte ihm gemeinsam mit Präsident Thomas Kasper ein Anerkennungs-geschenk.



30 Jahre Geschäftsführung DI Car (Fotocredits: APA)

Der Jubiläumskongress wurde mit einem **Galaabend** im Schloss Schönbrunn gekrönt: Eine Führung durch die Prunkräume des barocken Schlosses fand reges Interesse. Besonders gut kam auch die Aufführung des Künstlers TRICKY NIKI an, der über eine Stunde Zauberkunststücke und weitere Performance brachte. Zum Galaabend konnten seitens Präsident Kasper auch Repräsentanten des BMK, der Bundesingenieurkammer, der ASFINAG, der ÖBB und der Wissenschaft begrüßt werden.



(TRICKY NIKI)

Weiteres Bildmaterial finden Sie unter: <https://www.apa-fotoservice.at/galerie/23906>

2.2 Ausbildungskurs Recycling-Fachperson, 12./13. Oktober, Wien

Kommende Woche findet nach längerer Zeit wieder ein Ausbildungskurs „Recycling-Fachperson“ im BRV in Wien statt. Dieser Kurs richtet sich an alle Personen, die in **kompakter Form die Grundlagen für das Baustoff-Recycling** in rechtlicher und technischer Form erhalten wollen. Vortragende aus der Recycling-Praxis, der Behörde, der Prüfanstalt und des BRV informieren in diesem zweitägigen Kurs.

Anmeldungen sind noch möglich. Nutzen Sie **neben dem Mitgliederrabatt auch noch einen 10%-igen Sonderrabatt**, den wir allen schnell entschlossenen Mitgliedsbetrieben anbieten.

2.3 Abfallrechtliche Registrierungs-, Aufzeichnungs- und Meldepflichten, Linz

Ein im Herbst 2020 erstmals angebotenes Seminar bezüglich abfallrechtlicher Registrierungs-, Aufzeichnungs- und Meldepflichten für Bau- und Recycling-Betriebe wird nun in Linz wiederholt. Am 15. Oktober (vormittags) wird ein guter Überblick über die notwendigen Melde- und Registrierungspflichten für den Umweltbereich zusammengefasst dargestellt. Dieses Seminar bietet sich nicht nur als Auffrischung für bestehende Verantwortliche in Betrieben an, sondern auch als Einstieg in die Thematik.

Anmeldung mittels beiliegenden Formulars.

2.4 Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis, Linz

Die **Abfallverzeichnisverordnung** wurde dieser Tage **veröffentlicht!** Damit gibt es neue Regeln für die Ausstufung, für die Zuordnung zu Schlüsselnummern sowie die Einführung von Schlüsselnummernpools.

Nützen Sie die Möglichkeit, die Neuerungen kurz nach Inkrafttreten der Abfallverzeichnisverordnung (Teile sind mit 1. Oktober 2020 in Kraft getreten) kennenzulernen. Der BRV veranstaltet dieses Seminar am 15. Oktober (nachmittags) in Linz – bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl aufgrund der Hygienebestimmungen!

Anmeldungen bitte mittels beiliegenden Anmeldeformulars.

2.5 Erkennen von Schadstoffen bei Abbrucharbeiten und Eingangskontrolle (Salzburg)

Sowohl die RBV als auch die ÖNORM B 3151 verpflichten zur Schad- und Störstoffanalyse. Die Grundlagen dafür zeigt das BRV-Seminar „Erkennen von Schadstoffen bei Abbrucharbeiten und Eingangskontrolle“ am 19.10. in Salzburg auf.

Dieses Seminar ist sehr gut für Eingangsleiter von Recycling-Anlagen geeignet, da das Erkennen von Schadstoffen sowie die wichtigsten Schadstoffe angesprochen werden.

Für Ihre Anmeldung nützen Sie bitte das Anmeldeformular im beiliegenden Folder.

2.6 Eingangsleiter Baustoff-Recycling Annahme - Produktion - Vertrieb (Salzburg)

Ob Eingangsleiter von Baustoff-Recycling-Anlagen, deren Stellvertreter oder Betriebsleiter: Das Wissen über die richtige Annahme von Abfällen, die zielgerichtete Aufbereitung sowie der Einsatz von Recycling-Baustoffen ist Inhalt dieses Seminars, das am 20.10. in Salzburg stattfindet. Wir wollen mit dieser BRV-Veranstaltung insbesondere unsere westlichen Mitglieder in Tirol, Vorarlberg und Salzburg ansprechen.

Das Anmeldeformular finden Sie im beiliegenden Programmfolder.

3. **Vereinsangelegenheiten**

3.1 Güteschutz in Österreich – Sonderausgabe 30 Jahre BRV

Der Österreichische Güteschutzverband Recycling-Baustoffe legte zum Jubiläumskongress eine neu erstellt Broschüre auf. Diese führt alle dem Güteschutz unterliegenden und nach den Richtlinien für Recycling-Baustoffe geprüften Recycling-Baustoffe an. Weiters sind jene mobilen Recycling-Anlagen angeführt, welche nach der „Richtlinie für die mobile Aufbereitung von mineralischen Baurestmassen und Bodenaushubmaterial“ geprüft und mit dem Gütezeichen für mobile Recycling-Anlagen ausgezeichnet sind.

Die Broschüre wird Ihnen als Mitglied demnächst mit der Post zugesandt werden.

Beilagen

- Folder „Ausbildungskurs Recycling-Fachperson“
- Folder „Abfallrechtliche Registrierungs-, Aufzeichnungs- und Meldepflichten für Bau- und Recycling-Betriebe“
- Folder „Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis“
- Folder „Erkennen von Schadstoffen bei Abbrucharbeiten und Eingangskontrolle“
- Folder „Eingangsleiter Baustoff-Recycling Annahme - Produktion – Vertrieb“